



# InfoDigital

April 2023

Newsletter

Fachstelle für das öffentliche  
Bibliothekswesen Stuttgart

Neues aus der Fachstelle.....	2	Medienpädagogik.....	5
<b>GELUNGENE ERSTE „NACHT DER BIBLIOTHEKEN“ IN     BADEN-WÜRTTEMBERG .....</b>	<b>2</b>	<b>DIGITALE SCHULENTWICKLUNG IN BADEN-     WÜRTTEMBERG .....</b>	<b>5</b>
<b>FORTBILDUNGEN.....</b>	<b>2</b>	<b>„PLAY 4 YOUR RIGHTS“ – MIT KARTEN GEGEN     SEXISTISCHE HASSREDE .....</b>	<b>5</b>
Bibliotheken .....	3	Digitale Medien.....	5
<b>NEUES AUS FILDERSTADT.....</b>	<b>3</b>	<b>DAK-STUDIE AKTUELL: ÜBER 600.000 KINDER UND     JUGENDLICHE SIND MEDIENSÜCHTIG .....</b>	<b>5</b>
Verbände & Institutionen .....	3	Verschiedenes .....	6
<b>BIBLIOTHEKEN ALS ORTE DER DEMOKRATIE .....</b>	<b>3</b>	<b>DEUTSCHER COMPUTERSPIELPREIS 2023.....</b>	<b>6</b>
<b>USA: BÜCHER IM VISIR.....</b>	<b>3</b>	<b>MANGA DAY .....</b>	<b>6</b>
<b>ZUSCHÜSSE ZUR IFLA-KONGRESSTEILNAHME .....</b>	<b>3</b>	Schwarzes Brett.....	6
Medientipps.....	3	<b>STELLENANZEIGEN .....</b>	<b>6</b>
<b>BILDERBUCHKINO UND KAMISHIBAI.....</b>	<b>3</b>	<b>ANSCHLUSSTERMINE GESUCHT .....</b>	<b>6</b>
Leseförderung.....	4	<b>MÖBEL ABZUGEBEN.....</b>	<b>6</b>
<b>TIPPS DER LESEKOMPASS 2023 – KINDER FÜRS     LESEN BEGEISTERN.....</b>	<b>4</b>	<b>LINK ZUM SCHLUSS.....</b>	<b>7</b>
<b>KI FÜR DIE LESEFÖRDERUNG ENTWICKELT – DER     LAUTLESETUTOR.....</b>	<b>4</b>	Impressum.....	7
<b>SPRACH-KITAS WERDEN FORTGEFÜHRT .....</b>	<b>5</b>		



# Neues aus der Fachstelle

## Gelungene erste „Nacht der Bibliotheken“ in Baden-Württemberg

Am 17.03.2023 fand erstmals in Baden-Württemberg die aus NRW stammende „Nacht der Bibliotheken“ unter dem Motto „grenzenlos!“ statt. 125 kommunale öffentliche Bibliotheken nahmen daran teil. Den offiziellen Startschuss gab es bei einem ausgebuchten Festakt in der Stadtbibliothek der Landeshauptstadt Stuttgart, bei dem Regierungspräsidentin Susanne Bay ein Video-Grußwort sprach. Getreu dem Motto „grenzenlos!“ fand die Aktion zeitgleich Bibliotheken in Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein sowie in Bibliotheken im Saarland, in Flandern, Dänemark und Südtirol statt. „Mein herzlicher Dank geht an die Mitarbeitenden von Bibliotheken, die einen ‚grenzenlosen Ort‘ für uns alle gestalten, an alle beteiligten Bibliotheken der ‚Nacht der Bibliotheken‘ sowie an die Fachstelle für Bibliothekswesen am Regierungspräsidium Stuttgart, die die erste ‚Nacht der Bibliotheken‘ in Baden-Württemberg federführend koordiniert hat“, betonte Bay.

Marc Gegenfurtner, Leiter des Kulturamts der Landeshauptstadt Stuttgart, betonte, Bibliotheken haben ihn durch seine Kindheit und Jugend begleitet und er finde sich in diesem „Kraftwerk des Wissens“ sowohl als Leser, als Veranstaltungsbesucher, als Vater und als Netzwerker dort wieder.

Dr. Frank Mentrup, Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe und gleichzeitig Präsident des Deutschen Bibliotheksverbandes e.V. und Vorsitzender des dbv-Landesverbandes Baden-Württemberg, freute sich in seiner Keynote darüber, dass die Stadtbibliothek Stuttgart beispielhaft und stellvertretend für viele andere Bibliotheken ein Ort ist, an dem grenzenlos alle Menschen in einer Gesellschaft angesprochen werden und den alle besuchen.

„Wer hat nicht schon mal eine lange Nacht mit einem tollen Buch verbracht? Jetzt gab es sogar die Chance, eine ganze Nacht lang in einer Bibliothek zu verbringen – ein Traum! Und Büchereien und Bibliotheken beweisen durch die ‚Nacht der Bibliotheken‘ ganz nebenher, dass sie mehr denn je wichtige Treffpunkte für Alt und Jung sind – und dass sie unverzichtbar für die schulische, wissenschaftliche und berufliche Aus- und Weiterbildung sind. Ein Pfund in Zeiten des lebenslangen Lernens“, sagte Kunststaatssekretär Arne Braun.

Vom frühen Abend bis spät in die Nacht boten 125 Bibliotheken im ganzen Land bei der „Nacht der Bibliotheken“ ein buntes, vielfältiges Programm an – von Lesungen über Spielturniere bis Bibliotheksübernachtungen. Das Format durften die Bibliotheken freundlicherweise aus Nordrhein-Westfalen übernehmen, wo es alle zwei Jahre veranstaltet wird und bereits zum zehnten Mal stattfand.

Videomitschnitt der Eröffnung in der Stadtbibliothek Stuttgart:

[Nacht der Bibliotheken in Baden-Württemberg - Festakt - YouTube](#)

## Fortbildungen

- 20.04.23 Digitale Verbundangebote: Actionbound
- 15.05.23 Dritter Ort und Spaß dabei: Anspruchsvolle Nutzerkontakte, Konflikte und Beschwerden professionell meistern
- 15.06.23 3 x 5 = Kita
- 28.06.23 Neue (Lese)Zugänge schaffen: Das Potenzial von Comics, Comic-Romanen und leseleichten Reihen



Weitere Informationen finden Sie im [Fortbildungsprogramm](#).

## Bibliotheken

### Neues aus Filderstadt

Die Stadtbibliothek Filderstadt verzichtet ab sofort auch auf die Folierung von Büchern mit Schutzumschlag. Diese Bücher werden mit wiederverwertbaren Buchschonern einer Filderstädter Firma eingebunden, die für dieses nachhaltige Projekt die Buchschoner spendet. Die Signaturschilder müssen dann auch nicht mehr überklebt werden. Werden die Bücher ausgesondert, können sie nachhaltig im Altpapier entsorgt und die Buchschoner wiederverwendet werden.

Seit Ende Februar gibt es in der Stadtbibliothek eine [Saatgutbibliothek und dazu auch ein Hochbeet](#).

Die „Landesschau“ hat am 1.03.2023 einen Beitrag zur Veranstaltung [„Autokino für die Kurzen“](#) ausgestrahlt (ab Minute 09:00, Dauer: ca. 1,50 Min).

## Verbände & Institutionen

### Bibliotheken als Orte der Demokratie

Der finnische Innovationsfonds Sitra hat das Handbuch „How to make libraries forums of democracy?“ veröffentlicht. Die Publikation richtet sich sowohl an Entscheidungsträger\*innen als auch an Bibliotheksmitarbeitende. Sie zeigt, wie Bibliotheken als Treffpunkte und Interaktionsräume fungieren können und hält darüber hinaus konkrete Werkzeuge für die Organisation von Veranstaltungen zur Demokratieförderung bereit. Die englischsprachige Publikation steht als [kostenfreier Download](#) bereit.

### USA: Bücher im Visir

Die Zahl der Versuche, Bücher aus Schul- und öffentlichen Bibliotheken verbannen zu lassen oder deren Verfügbarkeit zu beschränken, steigt weiter an und hat 2022 einen Höchststand erreicht, so ein Bericht der American Library Association, der am 23. März veröffentlicht wurde.

Der Bericht auf Englisch ist [hier](#) zu lesen.

### Zuschüsse zur IFLA-Kongressteilnahme

Für die Teilnahme am diesjährigen IFLA-Weltkongress stellt BI-International 20 Stipendien bereit. Insbesondere der Berufsnachwuchs und in IFLA-Gremien aktive Personen aus Bibliotheken und Informationseinrichtungen in Deutschland werden aufgerufen, sich bis zum 16.04.2023 um ein [Stipendium](#) zu bewerben. Der Weltkongress findet vom 21. bis 25.08.2023 in Rotterdam statt.

## Medientipps

### Bilderbuchkino und Kamishibai

Passend zum Welttag des Buches am 23. April und dem baldigen Pfingstfest bietet die Fachstelle auch hierzu passende Bilderbuchkino und Kamishibai an.

Bilderbuchkino:

**Der kultivierte Wolf** / Becky Bloom (Text), Pascal Piet (Ill.) Lappan verlag, 2000 / media nova, 2001 16 Dias, Bilderbuch, Begleitmaterial

Als der hungrige Wolf auf einen Bauernhof kommt und dort nur lesenden Tieren begegnet, steht für ihn fest: Lesen muss ich auch lernen! - Ab 4 Jahren.

Kamishibai:

**Pippilothek ??? Eine Bibliothek wirkt Wunder** / Lorenz Pauli (Text), Kathrin Schärer (Ill.) , Atlantis, 2012  
Auf der Jagd nach einer Maus lernt der Fuchs eine Bibliothek kennen und verfällt schon bald dem Zauber der Bücher und anderer Medien. Und statt das mitgebrachte Huhn zu fressen, lässt er sich von ihm lieber das Lesen beibringen. - Ab 5 Jahren.

**Pfingsten: Mit dem Erzähltheater durch das Kirchenjahr** / Esther Hebert; Gesa Rensmann (Text); Gertraud Funke (Ill.), Don Bosco, 2018  
Pfingsten ist nach Ostern und Weihnachten das dritt wichtigste Fest im Kirchenjahr. Es wird die Bedeutung und dessen Stellenwert erklärt. – Ab 3 Jahren.

Diese Titel können Sie über die Fachstelle ausleihen. Bei Interesse melden Sie sich bei [herta.schenker@rps.bwl.de](mailto:herta.schenker@rps.bwl.de).

## Leseförderung

### Tipps Der Lesekompass 2023 – Kinder fürs Lesen begeistern

Zukünftig soll der Lesekompass jährlich in einem bestimmten Genre oder Thema bestimmt werden. 2023 liegt der Fokus bei „Comics, Comic-Romane, Graphic Novels, Mangas und Co.“ Die Top-Ten wurden festgelegt – der Lesekompass wird auf der Leipziger Buchmesse vorgestellt.

### KI für die Leseförderung entwickelt – der Lautlesetutor

Das hessische Start-up-Unternehmen Digi Sapiens hat in Zusammenarbeit mit dem Ernst Klett Verlag die erste KI-basierte Sprachtechnologie entwickelt – den Lautlesetutor. Dabei handelt es sich um eine Leselernplattform, bei der die KI die Leseflüssigkeit der Schüler\*innen misst. Da durch den Lehrkräfte- und Zeitmangel das Lautlesen im Unterricht häufig zu kurz kommt, kann durch den Einsatz des Lautlesetutors ein neues Werkzeug bei der Leseförderung zum Einsatz kommen, um Schüler\*innen beim Lesenlernen zu unterstützen und gleichzeitig Lehrkräfte zu entlasten. Die Lehrkräfte wählen auf der Plattform passende Lesetexte aus, die sie den Schüler\*innen zuweisen. Die Kinder lesen diese Texte dem PC oder Tablet laut vor. Die KI-basierte Sprachtechnologie erfasst und bewertet dabei das Gehörte hinsichtlich Lesegeschwindigkeit, Satzbetonung und Lesefehlern. Im Anschluss erhalten die Kinder eine Rückmeldung und die Lehrkraft eine individualisierte Analyse der Leseleistung jedes Kindes. Die Plattform wird im neuen Schuljahr live gehen.

## Sprach-Kitas werden fortgeführt

Sprachförderung ist entscheidend für die weitere Entwicklung der Kinder. Daher wird das Land das erfolgreiche Sprach-Kita-Programm nach Auslaufen der Bundesförderung mit Mitteln aus dem KiTa-Qualitätsgesetz fortführen. Die Weiterfinanzierung läuft bis 31. Dezember 2024. Bibliotheken können Kitas bei der Förderung der Sprachkompetenz mit ihren Angeboten unterstützen.

# Medienpädagogik

## Digitale Schulentwicklung in Baden-Württemberg

Bis 2026 investiert das Land im Rahmen des Innovationsprogramm „[Digitale Schule](#)“ jährlich vier Millionen Euro in die digitale Schulentwicklung, insgesamt somit 16 Millionen Euro. Der „DigitalPakt Schule“ hat die Schulen im Land einen großen Schritt vorangebracht – doch die technische Ausstattung alleine reicht nicht aus. Die Digitalisierung muss auch ein dauerhafter Teil von Lehr- und Lernprozessen sein. Dazu gehört unter anderem auch die Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte. Das Innovationsprogramm „Digitale Schule“ soll hier ansetzen. Gefördert werden können Projekte – vier Handlungsfelder wurden dazu definiert.

1. Infrastruktur und Ausstattung der Schulen
2. Aus-, Fort-, und Weiterbildung
3. Lernen und Lehren
4. Prozesse und Organisation

Im Bereich „Aus-, Fort-, und Weiterbildung“ kann beispielsweise die Einführung eines verbindlichen Medienkompetenzrahmens gefördert werden. Bibliotheken können mit ihren Angeboten durch Kooperationen Teil des Medienkompetenzrahmens an Schulen unterstützen. Anknüpfungspunkte liegen z. B. im Handlungsfeld „Lehren und Lernen“ im Bereich der Maßnahme „Dreidimensionalität erleben“, „Robotik in der Grundschule“ oder auch „Computational Thinking im Sekundarbereich I“.

## „Play 4 your rights“ – Mit Karten gegen sexistische Hassrede

Das Kartenspiel „[Strategisch reagieren](#)“ von medien+bildung.com richtet sich an Jugendliche von zwölf bis 18 Jahren. Das Spiel hilft, verschiedene Formen von sexistischer Hassrede zu erkennen. Auch lernen Jugendliche, welche Geschlechterstereotypen und Vorurteile bei der Konstruktion der Sprache eine Rolle spielen. Außerdem zeigt das Spiel Möglichkeiten auf, um auf Hassrede zu reagieren. Es kann kostenlos bestellt werden.

# Digitale Medien

## DAK-Studie: mehr Kinder und Jugendliche sind mediensüchtig

Eine [aktuelle Längsschnittstudie der DAK Gesundheit](#) und dem Deutschen Zentrum für Suchtfragen des Kindes- und Jugendalters am Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) hat bei Kindern und Jugendlichen das Mediennutzungsverhalten von Gaming, Social Media und Streaming in Zeiten der Corona-Pandemie untersucht. Die Ergebnisse zeigen eine krankhafte Gaming-Nutzung sowie eine Abhängigkeit beim Konsum von Streaming-Diensten und Social Media. So stieg die Zahl abhängiger Kinder und Jugendlicher bei Computerspielen von 2,7 Prozent im Jahr 2019 auf 6,3 Prozent im Juni 2022.

Hochgerechnet haben damit rund 330.000 Kinder und Jugendliche nach den Kriterien der Weltgesundheitsorganisation (WHO) eine krankhafte Gaming-Nutzung mit schweren sozialen Folgen. Rund 2,2 Millionen Kinder und Jugendliche nutzen Gaming, Social Media oder Streaming problematisch, das heißt, sie sind von einer Sucht gefährdet oder bereits betroffen.

## Verschiedenes

### Deutscher Computerspielpreis 2023

Wie jedes Jahr wird der [Deutsche Computerspielpreis](#) von einer Jury begleitet. Die Verleihung findet am 11. Mai in Berlin statt. Das Gesamtpreisgeld beträgt 800.000 Euro, die auf 15 Kategorien verteilt werden.

### Manga Day

Noch bis zum 29. April können sich Buchläden und Bibliotheken für eine Teilnahme am [Manga Day](#) bewerben. Das Event hatte im vergangenen Jahr Premiere.

## Schwarzes Brett

### Stellenanzeigen

Aalen: [Bibliothekar\\*in, Vollzeit, unbefristet, EG 10](#)

Backnang: [Bibliothekar\\*in, Vollzeit, unbefristet, EG 9b](#)

Ebersbach: [Leitung, Vollzeit, unbefristet, EG 9c](#)

Fachstelle Freiburg: [Bibliothekar\\*in, Vollzeit, unbefristet, EG 9](#) & [Bibliothekar\\*in, Teilzeit 65%, befristet, EG 11](#)

Sachsenheim: [Leitung, Vollzeit, unbefristet, EG 10](#)

Schwieberdingen: [FaMi, Teilzeit 77%, unbefristet, EG 6](#)

### Anschlussstermine gesucht

Die Autorin Judith Allert liest am Mittwoch, 17.4.2024 um 10 Uhr in der Stadtbücherei Schorndorf aus ihrem neuen Kinderbuch „Die wilden Pfifferlinge – Dann retten wir eben die Welt“. An Anschlusssterminen interessierte Bibliotheken wenden sich bitte direkt an die Autorin: [judith.allert@web.de](mailto:judith.allert@web.de)

Die Autorin Sandra Niermeyer liest am Mittwoch, 15.5.2024 um 10 Uhr in der Stadtbücherei Schorndorf aus ihrem Kinderbuch „Die Kuh im Pool“. An Anschlusssterminen interessierte Bibliotheken wenden sich bitte direkt an die Autorin: [Sandra.Niermeyer@gmx.de](mailto:Sandra.Niermeyer@gmx.de).

### Möbel abzugeben

In der Stadtbibliothek Heilbronn sind folgende Möbel abzugeben:

- Leseschiff von Schulz-Speyer (<https://schulzspeyer.de/leseschiff/p/69942/116577>), in zwei Varianten, sehr guter Zustand, 6 Stück vorhanden, Preis nach Absprache
- Zeitschriftenboxen „Querbox“ von Schulz-Speyer, grau, Metall. 9 Stück, Zustand: sehr gut (neu oder leichte Gebrauchsspuren)

Bei Interesse melden Sie sich bitte [per Mail](#) bei Doris Wolpert.

## Link zum Schluss

Tierische Kooperation:

[https://m.facebook.com/story.php?story\\_fbid=pfbid02VkKs2tYCRLbR9ZWbBg6sn6tWA2PaQU2CKCLAFaD9DfWmCQSHogQqnSwgJYQkeCnSI&id=100023934767342](https://m.facebook.com/story.php?story_fbid=pfbid02VkKs2tYCRLbR9ZWbBg6sn6tWA2PaQU2CKCLAFaD9DfWmCQSHogQqnSwgJYQkeCnSI&id=100023934767342)

# Impressum

## Herausgeber & Ansprechpartnerin:

Regierungspräsidium Stuttgart  
Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen  
Ruppmannstr. 21  
70565 Stuttgart  
Tel: 0711-904 12331  
Fax: 0711-904 12390  
[fst@rps.bwl.de](mailto:fst@rps.bwl.de)

[www.s.fachstelle.bib-bw.de](http://www.s.fachstelle.bib-bw.de)

Ansprechpartnerin: Kirsten Wieczorek

## Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten?

Um Ihr Newsletter-Abo zu kündigen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „ABMELDUNG NEWSLETTER“ an [fst@rps.bwl.de](mailto:fst@rps.bwl.de)



Folgen Sie uns auch auf Facebook!

## Haftungsausschluss

Das Regierungspräsidium Stuttgart - Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen bzw. die verantwortlichen Redakteure übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit und die Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen und der verlinkten Seiten sowie deren Angebote. Sie identifizieren sich ausdrücklich nicht mit deren Inhalt und machen sich die fremden Inhalte nicht zu Eigen. Die Fachstelle ist bestrebt, geltendes Urheberrecht zu beachten. Sollte es trotzdem zu einer Urheberrechts-verletzung kommen, wird sie das entsprechende Objekt entfernen bzw. entsprechend dem Urheberrecht kenntlich machen.

## Datenschutz